

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 58 (1985)

Heft: 2

Artikel: Unfallverhütungsaktion in der Armee 1985/86

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519051>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unfallverhütungsaktion in der Armee 1985/86

Die Unfallverhütung in der Armee wird ab 1985 unter einem eigenen Signet und in völlig neuer Art lanciert. Die Aktionen werden in Zukunft nicht nur Strassenverkehrsunfälle, sondern den gesamten Unfallbereich der Armee wie Unfälle aus dem Dienstbetrieb, Sportunfälle, Schiessunfälle usw. behandeln. Die jeweilige Hauptaktion ist auf zwei Jahre ausgelegt und richtet sich an alle Angehörigen der Armee. Die militärische Unfallverhütungskommission hat für die Unfallverhütungsaktion 85/86 der Armee das Motto «Selbstverantwortung» beschlossen. Diese Aktion hat weiter zum Ziel, eine Brücke zwischen den militärischen und zivilen Unfallverhütungsmassnahmen zu schlagen.

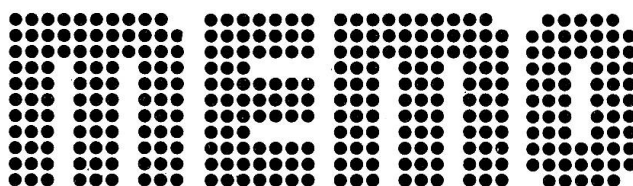
Zu diesem Zweck wird allen Motorfahrern bei der Fahrzeugfassung das Merkblatt MEMO verteilt, das der Motorfahreroffizier während dem Motorfahrervorkurs mit den Fahrern zu erarbeiten und auszufüllen hat. In MEMO sind Angaben mit wichtigen Notfalladressen und -telefonnummern zum Ergänzen vorhanden, das Motto «Selbstverantwortung» kann mit eigenen Notizen noch näher umschrieben werden und auf der letzten Seite ist das Erste-Hilfe-Schema abgedruckt.

Die Truppenkommandanten erhalten den Auftrag, während des Dienstes den Film «L'Ornière» (Fahrt eines Soldaten in den Urlaub mit rücksichtsloser und risikofreudiger Fahrweise ohne jegliches Verantwortungsbewusstsein) zu zeigen. Ebenfalls ist vor jedem Abtreten in den Urlaub der Apell «Kein Unfall im Urlaub» an die Truppe zu richten und wöchentlich mit der Truppe Bilanz zu ziehen über das Unfallgeschehen im internen und im MWD-Bereich. Am Schlusse des Dienstes ist der Truppe das Merkblatt INTUS, für den zivilen Gebrauch, als Brücke zwischen den militärischen und zivilen Unfallverhütungsaktionen, mit dem Dienstbüchlein abzugeben. INTUS beinhaltet Merksätze zum Motto «pressiert's passiert's, Verhaltensregeln zum Thema «Verkehrsunfall – was tun?», das Erste-Hilfe-Schema und Notfallnummern (Tag und Nacht).

Die nachfolgende Darstellung zum Motto «Selbstverantwortung» zeigt die verschiedenen Faktoren auf, welche sich jeder persönlich, in eigener Verantwortung machen muss!

Die vierseitige MEMO-Karte der militärischen Unfallverhütungskommission eignet sich auch nach dem WK für den zivilen Verkehr.

Noch besser: INTUS beherzigen!



Herausgeber: Militärische Unfallverhütungskommission

Unfallverhütungsaktion 1985/86: Selbstverantwortung



Selbstverantwortung

äussere
Einflüsse

äussere
Einflüsse

Strassenverhältnisse:

Fahrbahn:

- Strassenbelag
- nass
- verschmutzt
- laubbedeckt
- Glatteis
- trocken

Strassenbelag:

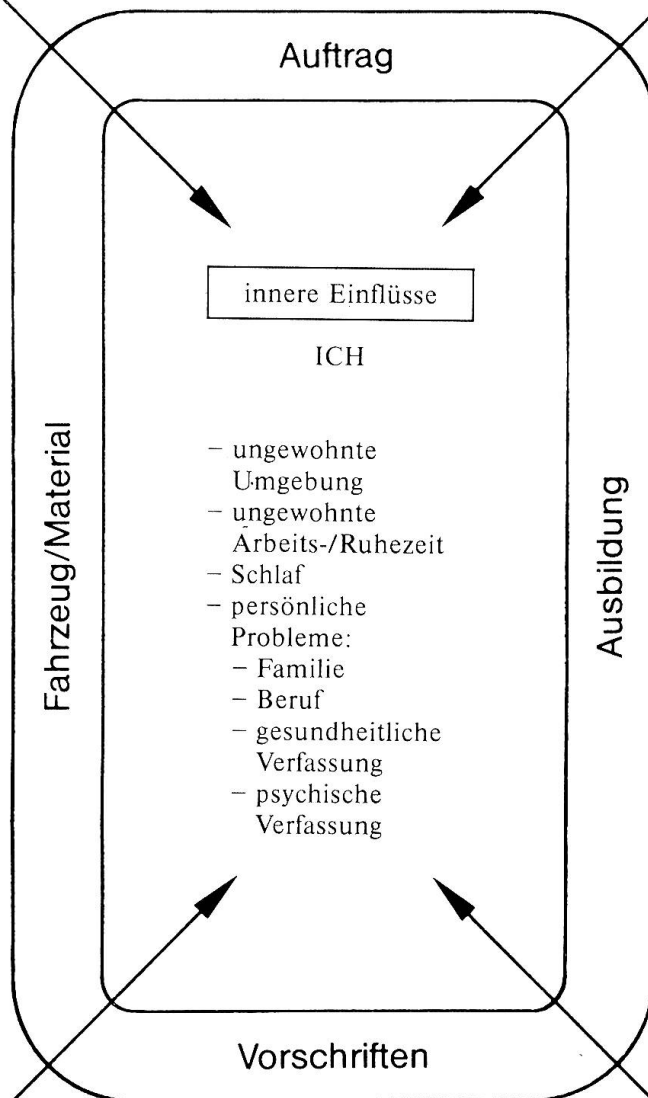
- Beton
- Asphalt
- Pflasterung
- Naturbelag
- Gelände

Strassenanlage:

- Gerade
- Kurve
- Verzweigung
- Engpass
- Gelände
- Steigung/Gefälle
- Parkplatz/Vorplatz
- Tunnel

Verkehrsverhältnisse:

- reger Verkehr
- Kolonnenfahrt
- stockender Verkehr
- Fussgänger/Kinder
- Radfahrer/Landw. Fz.
- flüssiger Verkehr
- wenig Verkehr



Witterungsverhältnisse:

- schön
- bedeckt
- Regen
- Nebel
- Schneefall
- starker Wind